

Hermann Walser meldet seine Bereitschaft, ein kriegsgeschädigtes Kind aus Belgien für einen Ferienaufenthalt aufzunehmen

Handschriftliches Schreiben von Hermann Walser an die Regierung [1]

25.3.1945, Schaan

Bezugnehmend auf die heute in Schaan erfolgte Bekanntmachung, melde ich Ihnen hiermit an, dass ich bereit bin, ein *Belgierkind* für die in Betracht kommende Zeit in meiner Familie aufzunehmen, und zwar womöglich einen *Knaben* (am liebsten zwischen 6 und 8 Jahren).

Personen, welche französisch sprechen, sind in meinem Haushalte vorhanden.

Hochachtungsvoll

[1] LI LA RF 230/043/005/009.

Originaldokument

Dr. med. Hermann Walser
1881 Aarau + Schaan, 25.3.1945
Schaan, St.

Fürstliche Regierung, Vaduz,
Bezugnehmend auf die heute in Schaan
erfolgte Bekanntmachung, melde ich
Ihren hiermit an, dass ich bereit bin,
ein Belgierkind für die in Betracht
kommende Zeit in meiner Familie
aufzunehmen, und zwar womöglich
einen Knaben (am liebsten zwischen
6 und 8 Jahren).
Personen, welche französisch sprechen,
sind in meinem Haushalte vor-
handen.
Hochachtungsvoll
H. Walser

Im Text erwähnte Personen

Walser Hermann (Joseph), Dr. med. Dr.
phil., Arzt

Im Text erwähnte Körperschaften

Themen

Kriegsende, Nachkriegshilfe